

Rechtsprechung

Die mietrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts im Jahr 2018

Veröffentlicht in Band 144



Von Prof. em. Dr. Thomas Koller, Bern¹

Übersicht

- I. Anfechtung des Anfangsmietzinses (Art. 270 OR); Begriff der Altbaute
- II. Fristenstillstand bei der Ablehnung eines Urteilsvorschlages (Art. 211 ZPO)
- III. Summarexmission; zweiter Schriftenwechsel (Art. 257 ZPO)
- IV. Streitwertberechnung bei der Summarexmission (Art. 257 ZPO)
- V. Zahlungsverzugskündigung; Nichtigkeit der Kündigung als rechtshindernd; Verhandlungsmaxime bei der Summarexmission (Art. 282 und Art. 298 OR; Art. 257 ZPO)

I. Anfechtung des Anfangsmietzinses ([Art. 270 OR](#)); Begriff der Altbaute

[BGE 144 III 514 \(4A_400/2017\)](#) = mp 2019, 82 ff.

Die Parteien schlossen im September 2014 einen Mietvertrag über eine 4-Zimmer-Wohnung in Genf (nach Genfer Zählung unter Berücksichtigung der Küche eine 5-Zimmer-Wohnung). Der monatliche Nettomietzins wurde auf Fr. 2160.– festgelegt, während der vorherige Mieter noch Fr. 1409.– pro...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren ↗

Kaufen ↗

 Login

Das Dokument "Die mietrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts im Jahr 2018" wurde von Gast am 29.04.2024 auf der Website zbjv.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024

